

3. Juli 2026

Presseinformation

Neues Agri-PV Kraftwerk für das Burgenland

Parndorf, 3. Juli 2026: Die oekostrom AG hat gemeinsam mit Projektpartner:innen, Vertreter:innen der Gemeinde und zahlreichen Gästen die offizielle Eröffnung eines neuen Energieprojekts gefeiert: des Agri-PV-Kraftwerks in Parndorf im Burgenland. Rund 60 Besucher:innen nutzten die Gelegenheit, die neue Anlage kennenzulernen. Die Fläche des Kraftwerks bleibt weiterhin landwirtschaftlich nutzbar, wie etwa als Weideland für Schafe.

Das Projekt steht beispielhaft für den Ausbau erneuerbarer Energien in Österreich: In Parndorf setzt die oekostrom AG gemeinsam mit ihren Partnern auf die intelligente Verbindung von Windkraft, Photovoltaik und künftig Batteriespeichern. Das Kraftwerk leistet einen Beitrag zu regionaler Wertschöpfung, Versorgungssicherheit und Klimaschutz.

Eröffnung des Hybridkraftwerks in Parndorf

Ende Juni feierte die oekostrom AG gemeinsam mit ihren Projektpartnern Green Planet Energy und Stadtwerke Hartberg die Eröffnung des neuen Agri-PV-Kraftwerks in Parndorf. Das Projekt ist Teil eines Hybridkraftwerks, das Photovoltaik, Windkraft und künftig auch Batteriespeicher auf einer gemeinsamen Infrastruktur verbindet. Die Anlage verfügt über eine Gesamtleistung von 17 MWp und wird im Endausbau rund 6.320 Haushalte mit sauberem Strom versorgen.

Rund 60 Gäste folgten der Einladung auf die Kranstellfläche einer Windkraftanlage der oekostrom AG. Für musikalische Unterhaltung sorgte die Tamburica Bijelo Selo, regionale Bosna wurden vom Gasthof Kummer serviert. Auch Parndorfs Bürgermeister Wolfgang Kovacs nahm an den Feierlichkeiten teil.

„Mit dem Hybridkraftwerk in Parndorf zeigen wir, wie erneuerbare Energien noch effizienter genutzt werden können. Die Kombination von Windkraft und Photovoltaik erhöht die Verfügbarkeit sauberer Energie über das gesamte Jahr hinweg und ist ein wichtiger Baustein für eine sichere und unabhängige Energieversorgung“, sagt Jan Häupler, CFO der oekostrom AG.

Julian Tiencken, Geschäftsführer von Green Planet Projects, ergänzt: „Parndorf ist ein Musterbeispiel dafür, wie internationale Partnerschaften die Energiewende voranbringen können. Gemeinsam mit der oekostrom AG und den Stadtwerken Hartberg ist ein Projekt entstanden, das Innovation, Effizienz und nachhaltige Flächennutzung erfolgreich verbindet.“

Energiewende mit regionaler Verankerung

Die Besucher:innen nutzten das Eröffnungsfeste in Parndorf, um sich über die neue Anlage zu informieren und gemeinsam die nächsten Schritte der regionalen

Energiewende zu feiern. Mit dem Agri-PV Kraftwerk baut die oekostrom AG ihre Erzeugung von sauberem Strom im Burgenland weiter aus.

Bildunterschrift Bild 1: v.l.n.r.: Jan Häupler, CFO oekostrom AG, Peter Kuntner, Projektleiter oekostrom Produktions GmbH, Ulrich Streibl, CEO oekostrom AG, Wolfgang Kovacs, Bürgermeister Parndorf, Christoph Grosssteiner, Geschäftsführer oekostrom Produktions GmbH, Julian Tiencken, Geschäftsführer Green Planet Projects, Elisabeth Reinhaller, Teamleiterin Projektentwicklung PV-Kraftwerke oekostrom Produktions GmbH

Fotocredit Parndorf: oekostrom AG/Lena Müllner

Abdruck honorarfrei

Mehr Informationen: [oekostrom.at](https://www.oekostrom.at)

oekostrom AG – für eine saubere Energiezukunft

Seit 25 Jahren treibt die oekostrom AG als Pionierin den Wandel hin zu einer sauberen Energiezukunft voran. 1999 aus der Anti-Atom- und Klimaschutzbewegung heraus gegründet, ist sie heute mit über 3.100 Aktionär:innen die größte unabhängige Energiedienstleisterin in Österreich. Die oekostrom AG liefert 100 % sauberen Strom aus Wind, Sonne und Wasser - aus heimischen Kraftwerken, mehr als 2.000 Sonnenenergieanlagen ihrer Kund:innen und eigenen Windrädern. Die oekostrom AG steht für transparente, partnerschaftliche und faire Energieversorgung in Österreich.

Pressekontakt

Laura Ertl

PR und Kommunikation

presse@oekostrom.at

M: +43 676 611 97 16

[oekostrom.at](https://www.oekostrom.at)